Schulstufe

- Empfohlen für 8./9. Schulstufe

Fächerbezug

- Deutsch, Geschichte und Politische Bildung, Geografie und wirtschaftliche Bildung

Unterrichtsphase

- Einführung

Komplexitätsgrad

- Mittel

Anliegen

- Reflektieren eigener Überzeugungen
- Betrachtung von unterschiedlichen Anschauungen zum Thema Geld und Schulden
- Erkennen, dass Menschen Schulden machen, seitdem es Zahlungsmittel gibt

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Formulieren der eigenen Meinung und Interpretieren von Zitaten zum Thema Geld und Schulden

Dauer

- 10 bis 15 Min.

Unterrichtsmittel

- Material *Zitate – „Was es alles gibt, das ich nicht brauche!“ [1–2]*

Informationen in Einfacher Sprache

- Bei Bedarf ist ein Text zum Thema Schulden in Einfacher Sprache auf der Website des Sozialministeriums verfügbar: **www.konsumentenfragen.at/einfache-sprache**

Vorbereitung

- Das Material *Zitate – „Was es alles gibt, das ich nicht brauche!“ [1–2]* einmal kopieren und an den markierten Stellen schneiden.

Ablauf

- Alle Schüler:innen erhalten ein Zitat und sollen darüber nachdenken, was dieses Zitat aussagen könnte und wie sie es verstehen.
- Anschließend besprechen sie ihre Zitate mit dem:der Banknachbar:in.
- Zum Abschluss lässt sich die Lehrkraft von einigen Schüler:innen ihre Zitate vorlesen und sich ihre Gedanken dazu beschreiben. Die gesamte Klasse kann zu den einzelnen Beispielen Stellung nehmen.

Anmerkungen

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.